

Inhalt

- 4 **Editorial: Die drohende Selbstabschaffung der Arbeitsmedizin**
Uwe Ricken

- 6 **Kommentar zur neuen Artikelverordnung
zur Änderung von Arbeitsschutzverordnungen**
Hans-Jörg Windberg

- 8 **Befunde zur wirtschaftlichen und sozialen
Situation der Studierenden in Deutschland**
Institut für Hochschulforschung

- 12 **Arbeitsbedingungen an Hochschulen dringend verbessern**
DGB NRW

- 14 **Moderinisierte Sicherheitsübungsstrecke beim
Stadtentwässerungsbetrieb Düsseldorf**
Wolfgang Schlesinger, Klaus Herr

- 18 **Ausbildungskonzeption: Gesundheitsmanager
und Gesundheitsmanagerinnen im Betrieb**
Christian Weigl, Sven Strübin

- 22 **„Gesund im Beruf-Center“ für betriebliches
Gesundheitsmanagement als Chance für die Arbeitsmedizin**
Markus Wiencke, Silke Volkhardt

- 24 **Analyse des Burnout-Risikos bei Lehrerinnen
im deutsch-ukrainischen Vergleich**
Beatrice Thielmann, Reingard Seibt, Silvia Spitzer, Diana Druschke,
Igor Zavgorodnij, Walerji Kaustnik, Oleksiy Chegrynets, Walerij Wjun,
Svitlana Kondratik, Irina Böckelmann

32 **Meldungen**

- Pflegekräfte bewerten ihre Arbeit positiv
- Arbeitsbedingter Stress durch Arbeitsplatzunsicherheit und -umstrukturierung
- Handlungshilfe zur Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen erschienen
- Berufsgenossenschaft stellt spezielle Mitarbeiterbefragung für Klinikärzte vor
- Besser gewappnet gegen Stress und Burnout
- GBE-Themenheft zu Arthrose erschienen
- Sieben von zehn Menschen plagt laut Umfrage der Rücken
- Reha-Forschung: Gute Kommunikation senkt Fehlzeiten
- Transparenz bei unerwünschten Arzneimittelwirkungen
- Sieben von zehn Menschen plagt laut Umfrage der Rücken

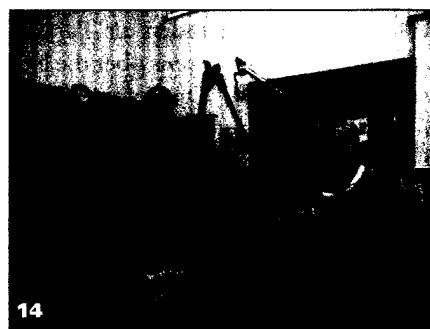
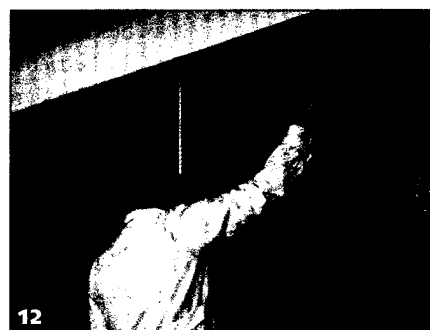
- 46 **Offizielle Stellungnahme des BsAfB-Vorstands zur Novellierung
der (Muster)Weiterbildungsordnung „Arbeitsmedizin“**
BsAfB-News August 2013

48 **Meldungen**

- Kabinett beschließt 27. BetäubungsmittelÄnderungsverordnung
- Auslandsreisen mit betäubungsmittelhaltigen Medikamenten

49 **Fortbildungstermine**

50 **Service**



Titelfoto:
S. Siegmann, Heinrich Heine Universität Düsseldorf

Namentlich gezeichnete Artikel, Leserbriefe sowie
Mitteilungen von Organisationen, denen ErgoMed/
Praktische Arbeitsmedizin redaktionellen Raum gibt,
dienen der Diskussion. Sie können nicht unbedingt der
Meinung der Redaktion gleichgesetzt werden.